

Nur einmal hier angezeigt.

[18393.]

In meinem Verlage erschien:

Festschrift

zum 16. Juni 1871.

Aus

großer Zeit

für

die große Zeit.

Ode Friedrichs des Großen

an

die Preußen (1752)

und

Gedächtnisrede Johannes von Müller's
auf

Friedrich den Großen,

gehalten 1807.

Herausgegeben

von

Dr. W. Schröder.

gr. 8. Kupferdruckpapier. 10 S $\frac{1}{2}$ ord.

In Rechnung mit $\frac{1}{4}$, baar mit $\frac{1}{2}$ und 11/10.

Unter den zahlreichen Festschriften dieser Zeit darf obige Anspruch auf dauernden Werth erheben. In der Ode sagt der große König mit prophetischem Blick Preußens Stellung als Deutschlands Führer voraus. In der Gedächtnisrede feiert J. v. Müller in schwungvollen Worten das Andenken an Friedrich den Großen, und was der berühmte Geschichtsforscher sagte, heute ist eingetroffen.

Die sehr elegante Ausstattung und die kleine Auflage gestatten eine allgemeine à cond.-Versendung nicht. Ich kann nur ganz vereinzelt und nur bei gleichzeitiger fester Bestellung à cond. liefern und bitte daher auch nur so zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin.

Fr. Kortkampf.

[18394.] Soeben erschien und liegt zur Versendung bereit:

Rezer, Dr. Em., Necker's zweites Ministerium. 10 $\frac{1}{2}$ Bogen gr. 8. Brosch. 28 N $\frac{1}{2}$ oder 1 fl. 36 kr. mit $\frac{1}{4}$.

Der berühmte französische Finanzminister und politische Schriftsteller Necker, über den in den allgemeineren Werken die Urtheile allzuweit auseinandergehen, hat bisher keine monographische Würdigung gefunden. Der Verfasser der vorliegenden Schrift hat es sich zur Aufgabe gesetzt, indem er die Wirksamkeit Necker's während der wichtigsten Epoche seines öffentlichen Lebens nach der politischen, finanziellen und volkswirtschaftlichen Seite schildert und prüft, über seinen Charakter und seine Richtung eine bestimmte Auffassung zu gewinnen. Gleichzeitig mußte dabei auf die Vorgeschichte der Revolution mancher erhellende Streiflichter fallen; insbesondere aber trat die Bedeutung des finanziellen Moments für den Ausbruch jener großen Katastrophe in ungeahnter Prägnanz hervor.

Für gefällige Angabe des mutmaßlichen Bedarfes werde dankend verbunden sein.

Mainz, den 19. Juni 1871.

Victor v. Zabern.

H. Georg's Verlag in Basel.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.
[18395.]

Favre, Ernest, Études sur la géologie des Alpes. I. Le Massif du Moléson et des Montagnes environnantes dans le Canton de Fribourg. 15 N $\frac{1}{2}$.

Naville, Éd., la Littérature de l'ancienne Égypte. 10 N $\frac{1}{2}$.

[18396.] In unserem Verlage erschien soeben und versenden wir nur auf Verlangen:

Die

Katholische Laien-
versammlung

in

Solothurn

am 29. April 1871

gegen das

Dogma der päpstlichen Unfehl-
barkeit.

Preis 6 N $\frac{1}{2}$ = 18 kr. mit $\frac{1}{3}$ Rabatt.

Eine Broschüre, deren Inhalt zu dem Interessantesten gehört, was je über das Infallibilitätsdogma gesprochen wurde!

Bern, 15. Juni 1871.

Jent & Reinert.

Verlag

von

Oskar Reiner in Leipzig.

[18397.]

Goldschmidt, Dr. A. M., „Gott hat seinem Volke den Sieg verliehen“. Predigt zur Sieges- u. Friedensfeier im israelitischen Gemeindetempel zu Leipzig. Zum Besten der „Friedensstiftung“ in Leipzig. Preis 5 N $\frac{1}{2}$ baar.

[18398.] In der Unterzeichneten ist soeben vollständig erschienen:

Acta et decreta

Concilii Vaticani.

Accedit

Catalogus Praelatorum

quibus aut jus aut privilegium
fuit sedendi

in

Synodo Vaticana.

gr. 8. (190 u. LXXX S.)

Preis 25 N $\frac{1}{2}$.

Wir machen besonders ausländische Handlungen auf diese vollständige und correcte Ausgabe aufmerksam.

Freiburg in Baden, 1871.

Gerder'sche Verlagsbuchhandlung.

[18399.] In Commission ist bei mir erschienen, aber nur gegen baar zu beziehen:

Schauenburg, Realschul-Direktor in Grefeld, Bemerkungen zu den Verordnungen über die Umgestaltung der bestehenden und die Errichtung neuer Gewerbschulen in Preußen, vom 21. März 1870. Preis 4 S $\frac{1}{2}$.
Essen, 19. Juni 1871.

G. D. Baderer.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[18400.] In meinem Verlage wird in einigen Wochen erscheinen:

Ein neues Novellenbuch

von

Paul Heyse.

Circa 42 Bogen 8. Elegant geheftet.

Preis n. 3 $\frac{1}{2}$.

Inhalt:

Barbarossa.

Die Stickerin von Treviso.

Lottka.

Der letzte Centaur.

Der verlorene Sohn.

Das schöne Käthchen.

Geoffroy und Garcinde.

Die Pfadfinderin.

Das Erscheinen dieses Novellenbuches wird den Freunden der Heyse'schen Novellen nach einer mehrjährigen Pause sehr willkommen sein; auch diese neue Sammlung wird gewiß wie die früheren eine große Verbreitung finden, voraussichtlich eine noch größere. Ich glaube Sie namentlich darauf hinweisen zu sollen, daß dieselbe den Freunden und Freundinnen der schönen Literatur, den Leihbibliotheken, Lesesirkeln etc. willkommen sein, und daß sie vielfach als Reise- und Badelectüre, wie als Geschenk benutzt werden wird.

Alle vor dem Tage des Erscheinens einlaufenden Baarbestellungen führe ich mit 40% Rabatt aus, von da an hört dieser Baarpreis auf. Auf 10 Exemplare mit einem Male gegen baar gebe ich 1 Freieremplar.

Bei den voraussichtlich reichlich einlaufenden Baar- und festen Bestellungen werde ich à condition jedenfalls, wenn überhaupt, dann nur sehr mäßig und nur nach Verhältnis der baaren und festen Bestellungen an die Handlungen, die auch so bestellen, expediren können, was ich Ihnen schon jetzt anzeigen zu müssen glaube.

Indem ich dieses Unternehmen Ihnen angelegentlich empfehle, (bitte ich, sich der untenstehenden Zettel zu bedienen).

Berlin, den 1. Juni 1871.

Wilhelm Gerh.

(Besser'sche Buchhandlung.)

[18401.] In Kürze kann versendet werden:

Lindenschmitt, Dr., die Alterthümer unserer heidnischen Vorzeit. III. Bandes 1. u. 2. Heft.

Die unfreiwillige Unterbrechung, welche das Werk infolge des Kriegs erlitten, läßt mich die Bitte an die Herren Collegen richten, mir gegen den gegenwärtigen Continuationsbedarf aufgeben zu wollen.

Mainz, im Juni 1871.

Victor v. Zabern.

273*